

## Archäologischer Anzeiger

Tagging Wortschatz von InDesign über JATS Konvertierung, Referenz Format-Tagging/XML-Tagging

Stand: 18.11.2022

### Änderungen gegenüber der letzten Version:

- Listenformate neu eingefügt
- Tabellenformate neu eingefügt
- Artikel-Metadaten: Grant-ID neu eingefügt
- Anpassungen für die diversen „italic“-Formate
- Inline-Bilder / <inline-graphic>
- Ergänzung der Titel-Formate department und topic-location als neue Custom-Meta-Elemente

Objektformate			XML-Tagging
content-picture			<pre>&lt;fig id="poster-image" fig-type="poster-image"&gt; &lt;graphic xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" xlink:href="Artikel_2_T.Fornasier_it-web- resources/image/Fornasier_content_picture.jpg"/&gt; &lt;/fig&gt;</pre> <p>Wichtig für die Identifikation des content-picture ist hier vor allem das Attribut id="poster-image"</p>
abstract-translation			<pre>&lt;trans-abstract xml:lang="en-GB"&gt;</pre>
abstract-original			<pre>&lt;abstract xml:lang="de-DE"&gt;</pre>
body			<pre>&lt;body&gt;</pre> <p>Es werden in der Verarbeitung jedoch einige der body-Inhalte (z.B. Fussnoten) separat behandelt und in andere XML-Container geschrieben.</p>
title			<pre>&lt;title-group&gt; in &lt;article-meta&gt;</pre>
picture			<pre>&lt;fig id="f-1" fig-type="content-image"&gt; &lt;label&gt;Abb. 1&lt;/label&gt; &lt;caption&gt;&lt;p&gt;Lage der im Text erwähnten griechischen</pre>

			<p>Schwarzmeerkolonien&lt;/p&gt;&lt;/caption&gt;  &lt;graphic xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" xlink:href="Artikel_2_T.Fornasier_de_en-web-resources/image/Fornasier_Abb_01.jpg"/&gt;  &lt;attrib&gt;Quelle: Goethe-Universität Frankfurt am Main, Institut für Archäologische Wissenschaften, Olbia-Projekt &lt;/attrib&gt;  &lt;/fig&gt;  Wichtig für die Identifikation der Artikel-Bilder ist das Attribut id="content-image".</p>
authors			<contrib-group> in <article-meta> Jeder Autoren-Autor wird ein <contrib> in <contrib-group>
abildungsverzeichnis			Format "abildungsverzeichnis" wird komplett aufgelöst: Aus jedem Eintrag im Abildungsverzeichnis, der zugeordnet werden kann, wird ein <attrib>-Element in <fig> (siehe oben)
references			<ref-list content-type="references"> <title>Referenzen</title> In <back>
article-meta			<article-meta>
journal-meta			InDesign-Format journal-meta wird in der Konvertierung nicht übernommen: Die Daten werden als statische Texte in der XSLT-Verarbeitung geschrieben. Wenn hier Änderungen notwendig sind, dann Info an Fabian Kern.
<b>Absatzformate</b>	<b>Zeichenformate</b>		
<b>Artikel-Kopf</b>			
authors-start			Das InDesign-Tag wird nicht übernommen, Autoren-Angaben speisen sich aus den Artikel-Metadaten in <article-meta>.
title-de, -en, -it, -fr, ...			<article-title> in <title-group> Auf Basis des title-[SPRACHE]-Tags wird zusätzlich die Dokumentsprache ermittelt: Dafür wird das Attribut lang="[SPRACHE]" ausgewertet und das Sprach-Attribut xml:lang des <article>-Elementes gesetzt, z.B.:

			<article article-type="research-article" xml:lang="de-DE">
subtitle			<subtitle> in <title>-group
co-authors-group			Das InDesign-Tag wird nicht übernommen, Co-Autoren-Angaben speisen sich aus den Artikel-Metadaten in <article-meta>.
<b>Artikel-Haupttext</b>			
body-text			Aus jedem Absatz mit Absatzformat "body-text" wird ein <p>. Wird darin das Zeichenformat "text-absatzzahlen" verwendet, wird zusätzlich eine ID generiert: <p id="p-1">
	<i>body-italic</i>		<italic>Olbia Pontike</italic> Format ist deprecated, wird vom Konverter aber noch unterstützt
	italic		<italic>Olbia Pontike</italic>
	body-medium		<styled-content style-type="text-medium">Text</styled-content>
	body-superscript		<sup>Text</sup>
	body-subscript		<sub>Text</sub>
	body-hyperlink-supplements		<ext-link xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" ext-link-type="uri" specific-use="supplements" xlink:href="https://gazetteer.dainst.org/place/2757868">Babunjë</ext-link> Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut specific-use="supplements."
	body-hyperlink-extrafeatures		<ext-link xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" ext-link-type="uri" specific-use="extrafeatures" xlink:href="https://geoserver.dainst.org/layers/geonode:palmyra_survey_points">Nekropolen</ext-link> Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut specific-use="extrafeatures."
	body-hyperlink		<ext-link xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" ext-link-type="uri" specific-use="weblink" xlink:href="https://www.britishmuseum.org/research/collection_online/collection_object_details.aspx?objectId=399493&partId=1">Fundort</ext-link> Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut specific-use="weblink."
	text-abbildung		<xref ref-type="fig" rid="f-1">Abb. 1</xref> Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut ref-type="fig" (= Ziel ist ein <fig>-Element).

	text-absatzzahlen		<code>&lt;named-content content-type="paragraph-counter"&gt;1&lt;/named-content&gt;</code> Das XML-Element steht in der Regel am Anfang von <code>&lt;p&gt;</code> -Elementen im <code>&lt;body&gt;</code> der JATS-Datei, kann aber auch in Einzelfällen am Beginn von <code>&lt;title&gt;</code> -Elementen unterhalb von <code>&lt;sec&gt;</code> stehen.
	text-fussnote		<code>&lt;xref ref-type="fn" rid="fn-5"&gt;[5]&lt;/xref&gt;</code> Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut <code>ref-type="fn"</code> (= Ziel ist ein <code>&lt;fn&gt;</code> -Element).
	katalog-nummer		<code>&lt;styled-content style-type="catalog-number"&gt;Text&lt;/styled-content&gt;</code>
	<code>&lt;img&gt;</code> -Element in Absätzen und anderen Inline-Kontexten		<code>&lt;inline-graphic xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" xlink:href="Dateipfad"/&gt;</code>
body-h1			<code>&lt;sec id="s-1"&gt;</code> <code>&lt;title&gt;Headline&lt;/title&gt;</code> Die Unterscheidung der verschiedenen body-hX-Tags verschwindet in JATS: aus jedem der Tags wird ein <code>&lt;title&gt;</code> . Zusätzlich zu den Tags entstehen verschachtelte <code>&lt;sec&gt;</code> -Elemente, die die Hierarchie der Überschriften anzeigen. D.h. die Überschriften-Ebene ergibt sich aus der Zählung von <code>ancestor::sec</code> .
body-h2			<code>&lt;sec id="s-1.1"&gt;</code> <code>&lt;title&gt;Headline&lt;/title&gt;</code> Die Unterscheidung der verschiedenen body-hX-Tags verschwindet in JATS: aus jedem der Tags wird ein <code>&lt;title&gt;</code> . Zusätzlich zu den Tags entstehen verschachtelte <code>&lt;sec&gt;</code> -Elemente, die die Hierarchie der Überschriften anzeigen. D.h. die Überschriften-Ebene ergibt sich aus der Zählung von <code>ancestor::sec</code> .
body-h3			<code>&lt;sec id="s-1.1.1"&gt;</code> <code>&lt;title&gt;Headline&lt;/title&gt;</code> Die Unterscheidung der verschiedenen body-hX-Tags verschwindet in JATS: aus jedem der Tags wird ein <code>&lt;title&gt;</code> . Zusätzlich zu den Tags entstehen verschachtelte <code>&lt;sec&gt;</code> -Elemente, die die Hierarchie der Überschriften anzeigen. D.h. die Überschriften-Ebene ergibt sich aus der Zählung von <code>ancestor::sec</code> .
Fussnoten			Alle Fussnoten sind gesammelt im Container-Element <code>&lt;fn-group content-type="footnotes"&gt;</code>

			In <back>. Jede Fussnote ergibt ein <fn>-Element darin
footnote			<pre>&lt;fn id="fn-1"&gt; &lt;label&gt;1&lt;/label&gt; &lt;p&gt;Fussnotentext&lt;/p&gt; &lt;/fn&gt;</pre> <p>Das id-Attribut von &lt;fn&gt; enthält das Linkziel für die Fussnoten-Links. Das Label enthält den Text mit der Fussnoten-Nummer. Der Fussnoten-Text wird in einem oder mehreren &lt;p&gt;-Elementen in &lt;fn&gt; vorgehalten.</p>
	<i>footnote-italic</i>		<pre>&lt;italic&gt;Text&lt;/italic&gt;</pre> <p>Format ist deprecated, wird vom Konverter aber noch unterstützt</p>
	note-reference-link		<pre>&lt;xref ref-type="bibr" rid="ref-Marčenko1982"&gt;Marčenko 1982&lt;/xref&gt;, 126.&lt;/p&gt;</pre> <p>Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut ref-type="bibr". Die ID zeigt auf die ID eines &lt;ref&gt;-Elementes in &lt;ref-list&gt;.</p>
<b>Listenformate</b>			
<ol>			<list list-type="ordered">
<ul>			<list list-type="bullet">
<li> mit Klassen body-text-list-numbered body-text-list-bulleted			<list-item><p>Text im Listenpunkt</p></list-item>
<b>Tabellenformate</b>			
<table>			<p>Erzeugung von Tabellen-Container und Table-Element inklusive der nötigen ID's:</p> <pre>&lt;table-wrap id="tw-2" position="anchor"&gt; &lt;table id="t-2"&gt;</pre> <p>Je nach den class-Attributen an den Absätzen in der Tabelle wird das rules-Attribut erzeugt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Enthält mindestens ein Absatz das Format „table-text-rows“, dann wird rules="rows" erzeugt</li> <li>▪ Enthält mindestens ein Absatz das Format „table-text-cols“, dann wird rules="cols" erzeugt</li> <li>▪ Enthält mindestens ein Absatz das Format „table-text-all“, dann wird rules="all" erzeugt</li> </ul>

			<ul style="list-style-type: none"> <li>Für alle anderen Fälle wird rules="none" erzeugt</li> </ul>
<colgroup>			Wird ausgefiltert, da ohne Funktion
<thead>			<thead>
<tbody>			<tbody>
<tr>			<tr>
<td>			<td>
Inhalte von <td>			Alle Formate innerhalb von <td> werden so erzeugt, als wenn sie regulär in einem <p> mit bodytext enthalten wären
<b>Referenzen</b>			Alle Referenzen sind gesammelt in <ref-list content-type="references"> in <back>.
references			<ref id="ref-Audring1981"> <label>Audring 1981</label> <mixed-citation>G. Audring, Proastion. Zur Funktion der stadtnahen Landzone archaischer Poleis, Klio 63, 1981, 215-231</mixed-citation> </ref> Aus jedem Absatz-Format "references" wird ein <ref>-Element. Der Inhalt von "references-label" wird nicht nur in <label> für die Anzeige geschrieben, sondern dient auch zur Bildung des id-Attributes von <ref>, auf das die Referenz-Links zeigen. Auf den Text in "references-label" wird eine komplexere Verarbeitung angewandt um sicherzustellen, dass das id-Attribut eine gültige XML-ID enthält. Der Textinhalt der Referenz wird im Element <mixed-citation> übergeben.
	references-label		
	references-hyperlink		<ext-link xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" ext-link-type="uri" specific-use="zenon" xlink:href="https://zenon.dainst.org/Record/000365607">R. Attula – O. Dally – S. Huy – P. A. Larenok – H. Mommsen – U. Schlotzhauser – D. Žuravlev, Lokale Töpferwerkstätten am Nordpontos – .....</ext-link> Wichtig zur Identifikation ist hier das Attribut specific-use="zenon".
<b>Bilder/Bild-Unterschriften</b>			Aus jedem Objekt-Format "picture" entsteht ein <fig>-Element. Die Bildreferenz aus "picture" wird übergeben im <graphic>-Element: <graphic xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink"

			xlink:href="Artikel_2_T.Fornasier_de_en-web-resources/image/Fornasier_Abb_02.jpg"/>
bildunterschrift			Das Absatz-Format "bildunterschrift" wird nicht direkt übernommen. Es wird nur verwendet um die Inhalte der darin enthaltenen Zeichen-Formate bu-nummer und bu-text zu ermitteln und sie einer Abbildung zuzuordnen.
	bu-nummer		<fig id="f-2" fig-type="content-image"> <label>Abb. 2</label> Für die Anzeige in Lens wird der Inhalt von "bu-nummer" in <label> übernommen. Gleichzeitig wird daraus die ID im id-Attribut von <fig> erzeugt.
	bu-text		<caption> <p>Olbia Pontike, Blick über das Vorstadt- und Nekropolenareal; in der Bildmitte Überreste des westlichen Stadttors (Blick nach Westen)</p> </caption>
bildnummer			Das Absatz-Format "bildnummer" wird nicht übernommen. Für die Nummerierung der Abbildungen, die ID-Generierung und <label> der Abbildung wird der Inhalt von "bu-nummer" verwendet.
<b>Abstracts/Keywords</b>			Die Abstracts werden je nach Dokument-Sprache/Abstract-Sprache gewandelt in <abstract> bzw. <trans-abstract> und erhalten aufgrund ihrer Sprach-Merkmale ihr xml:lang-Attribut.
abstract-original-h-de			Alle Absatzformate "abstract-original-h-[SPRACHE]" und "abstract-translation-h-[SPRACHE]" werden für die Anzeige in Lens in <title> gewandelt, z.B.: <abstract xml:lang="de-DE"> <title>Zusammenfassung</title> ...</abstract> Daneben erfolgt auf Basis der Formate aber: <ul style="list-style-type: none"> <li>Erkennung der Abstract-Sprache aufgrund des lang-Attributes und Übernahme in das xml:lang-Attribut von &lt;abstract&gt; bzw. &lt;trans-abstract&gt;.</li> <li>Erkennung der Abstract-Sprache aufgrund des lang-Attributes und Übernahme in das xml:lang-Attribut von &lt;kwd-group&gt;, damit</li> </ul>
abstract-original-h-en			
abstract-original-h-it			
abstract-translation-h-deutsch			
abstract-translation-h-english			
abstract-translation-h-italienisch			
abstract-translation-h-spanish			

			die Keywords die korrekten Sprach-Merkmale zugewiesen bekommen.
abstract-title			<p><styled-content style-type="abstract-title">Vor den Toren der Stadt</styled-content></p>
abstract-subtitle			<p><styled-content style-type="abstract-subtitle">Deutsch-ukrainische Forschungen in der Vorstadt von Olbia Pontike</styled-content></p>
abstract-author			<p><styled-content style-type="abstract-author">Jochen Fornasier, Alla V. Bujskich, Aleksandr G. Kuz'miščev, Arno Patzelt, Markus Helfert, Nathalie Kratzsch</styled-content></p>
abstract-text			<p><styled-content style-type="abstract-text">Seit 2014 werden im Rahmen eines deutsch-ukrainischen Kooperationsprojektes ....</styled-content></p>
	<i>abstract-italic</i>		<italic>Text</italic> Format ist deprecated, wird vom Konverter aber noch unterstützt
abstract-keywords-h			Aufgrund des Absatz-Formates wird <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkannt, dass überhaupt Keywords gesetzt sind und eine dazu notwendige &lt;kwd-group&gt; erzeugt</li> <li>• Der Inhalt von "abstract-keywords-h" als &lt;title&gt; übernommen</li> </ul> Beispiel: <kwd-group xml:lang="de-DE"> <title>Schlagworte</title> <kwd>Pontos Euxeinos</kwd> <kwd>Ukraine</kwd> <kwd>Griechische Kolonisation</kwd> </kwd-group>
abstract-keywords	keyword		Das Absatzformat dient zur Erkennung der darin enthaltenen "keyword"-Zeichenformate. Aus jedem "keyword"-Zeichenformat wird ein <kwd>-Element: <kwd>Pontos Euxeinos</kwd>
Abbildungsverzeichnis			Das Abbildungsverzeichnis wird komplett aufgelöst und existiert in den JATS-Daten nicht mehr. Die Inhalte werden als Quellen-Angabe in die Bild-Elemente übernommen.



abbildungsverz-h			Absatzformat wird nicht übernommen.
abbildungsverz	abbildungsverz-nummer		Absatzformat wird nicht übernommen: es dient nur zur Zuordnung der Texte in "abbildungsverz-text" zu einem <fig>-Element. Wenn diese Zuordnung möglich ist, dann wird "abbildungsverz-text" verarbeitet, sonst wird ein Fehler im Prüfprotokoll ausgegeben.
	abbildungsverz-text		Ist die Zuordnung zu einer <fig> möglich, dann Übernahme als <attrib> in <fig>: <fig>.... <attrib>Quelle: Goethe-Universität Frankfurt am Main, Institut für Archäologische Wissenschaften, Olbia-Projekt</attrib> </fig>
	abbildungsverz-link		<ext-link xmlns:xlink="http://www.w3.org/1999/xlink" ext-link-type="uri" specific-use="weblink" xlink:href="http://maps-for-free.com">maps-for-free.com</ext-link>
<b>Autoren</b>			Aus dem gesamten Objektformat/Textrahmen "authors" entsteht das Container-Element <contrib-group> in <article-meta>. <ul style="list-style-type: none"> <li>In der Verarbeitung werden die Autoren-Metadaten aufgrund von "author-name" gruppiert, damit die Absatzformate den einzelnen Autoren zugewiesen werden können.</li> <li>Um alle Metadaten eines Autors herum entsteht so jeweils ein &lt;contrib&gt;-Element mit contrib-type="author" oder contrib-type="co-author".</li> </ul>
authors-h			Absatzformat wird nicht übernommen.
author	author-title		<name>
	author-given-name		<surname>Bujskich</surname>
	author-name		<given-names>Alla V.</given-names> <prefix>PD Dr.</prefix> </name>
	author-institution		1. Ist "author-institution" nicht gesetzt, dann werden alle Adress-
	author-address		Merkmale in <adress> konvertiert:
	author-city		<address>
	author-country		<addr-line>Hildburghauser Str. 173</addr-line>

	author-mail		<city>12209 Berlin</city>
	author-tel		<country>Deutschland</country> <email>ph.brize@web.de</email> <phone>Téléphone : (+216) 95 825 005</phone> </address>  2. Ist "author-institution" gesetzt, dann werden alle Adress-Merkmale in <aff> konvertiert: <aff> <institution>Goethe-Universität Frankfurt am Main</institution> <addr-line>Norbert-Wollheim-Platz 1</addr-line> <city>60629 Frankfurt am Main</city> <country>Deutschland</country> <email>fornasier@em.uni-frankfurt.de</email> <phone>Téléphone : (+216) 95 825 005</phone> </aff>
	author-identification		<contrib-id contrib-id-type="orcid">https://orcid.org/0000-0002-6899-1483</contrib-id>
	author-institution-id		Ist ein Zeichenformat "author-institution-id" gesetzt, dann wird eine <institution-id institution-id-type="gnd"> erzeugt. Diese befindet sich dann zusammen mit <institution> in einem <institution-wrap>-Container: <aff> <institution-wrap> <institution-id institution-id-type="gnd">http://d-nb.info/gnd/1151002119</institution-id> <institution>Instituti i Arkeologjise, Akademia e Studimeve Albanologjike </institution> </institution-wrap> <addr-line>Sheshi Nënë Tereza, Nr. 3</addr-line> <city>Tiranë</city> <country>Shqipëri</country> <email>eduardshehi@hotmail.com</email> </aff>
co-author	co-author-title		Die Zuordnung der Formate zu den XML-Elementen ist komplett identisch wie bei "author", nur wird hier ein <contrib contrib-type="co-author"> erzeugt.
	co-author-given-name		
	co-author-name		

	co-author-institution		
	co-author-address		
	co-author-city		
	co-author-country		
	co-author-mail		
	co-author-tel		
	co-author-identification		
	co-author-institution-id		
<b>Artikel-Metadaten</b>			
article-meta			Das Absatzformat wird nur verwendet um zu erkennen, dass die darin gesetzten Zeichenformate mit der Logik für Artikel-Metadaten verarbeitet werden sollen. Die Zuordnung der Text-Inhalte zu JATS-Metadaten-Elemente stützt sich rein auf die Zeichenformate und ihre Inhalte (d.h. es ist durchaus möglich - und erwünscht - dass ein Metadaten-Element weniger Text umfasst als der abgedruckte Text im Absatz, wenn das Zeichenformat nur einen Teil des Absatzes umfasst).
	article-title		Das Format wird nicht verarbeitet: Der Artikel-Titel wird aus dem "title"-Tag ermittelt.
	issue-number		<volume>1</volume>
	issue-summary		<custom-meta> <meta-name>issue-summary</meta-name> <meta-value>AA 2019/1 • VI, 278 pages with 134 illustrations</meta-value> </custom-meta>
	copyright-statement-online		<copyright-statement content-type="online">© 2019 Deutsches Archäologisches Institut</copyright-statement>
	online-issn		<issn publication-format="online">2510-4713</issn> (In <journal-meta>!)
	online-url		<self-uri content-type="online-url">URL: <a href="https://publications.dainst.org/journals/aa/issue/###">https://publications.dainst.org/journals/aa/issue/###</a> </self-uri>
	copyright-print		<license-p content-type="copyright">All rights reserved.</license-p>

			In <license license-type="print">
	publishing-day		<pub-date pub-type="collection"> <year>2019</year> <month>##</month> <day>##</day> </pub-date> Die Angaben werden zu einen <pub-date>-Element zusammengefasst. Es werden jeweils nur die Elemente gesetzt, zu denen auch InDesign-Tags existieren.
	publishing-month		
	publishing-year		
	citation-guideline		<custom-meta> <meta-name>citation-guideline</meta-name> <meta-value>Autor, Titel, AA 2019/1, § #-##</meta-value> </custom-meta>
	online-urn		<self-uri content-type="pdf-urn">#####</self-uri>
	online-lens-url		<self-uri content-type="lens-url">#####</self-uri>
	issue-bibliography-link		<custom-meta> <meta-name>issue-bibliography</meta-name> <meta-value>https://zenon.dainst.org/Record/##### </meta-value> </custom-meta>
	license-online		<license-p content-type="terms-of-use">For the terms of use see https://publications.dainst.org/journals</license-p> In <license license-type="online">
	copyright-statement-print		<copyright-statement content-type="print">© 2019 ###Verlag####/Deutsches Archäologisches Institut</copyright- statement>
	copyright-holder-print		<copyright-holder content-type="print">###Verlag#### (www.verlag.de)</copyright-holder>
	print-issn		<issn publication-format="print">0003-8105</issn>
	print-isbn		<isbn publication-format="print">978-3-#####-###-#</isbn>
	license-print		<license-p content-type="terms-of-use">All rights reserved. No parts of this publication may be reproduced, translated, stored in a retrieval system, or transmitted in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, or otherwise, without the prior written permission of the German Archaeological Institute and the publisher.</license-p> In <license license-type="print">

	pod-link		<custom-meta> <meta-name>pod-order</meta-name> <meta-value>For the print issue click here</meta-value> </custom-meta>
	cover-illustration		<custom-meta> <meta-name> cover-illustration</meta-name> <meta-value> Archiv der Boğazköy-Grabung, DAI (M. S. Öztürk)</meta-value> </custom-meta>
	online-doi		<article-id pub-id-type="doi">10.1371/journal.pbio.0020449</article-id>
	grant-id		<funding-group> <award-group> <award-id>xyz12345</award-id> </award-group> </funding-group>
department (in <div class="title">)			<custom-meta> <meta-name>title-department</meta-name> <meta-value>Wert aus department</meta-value> </custom-meta>
topic-location (in <div class="title">)			<custom-meta> <meta-name>title-topic-location</meta-name> <meta-value>Wert aus topic-location</meta-value> </custom-meta>
<b>Journal-Metadaten</b>			Die Journal-Metadaten werden als komplett statischer Text in der XSLT-Transformation erzeugt. Die Transformation verwendet folgende Elemente:
journal-meta			
	[nicht in den InDesign-Daten]		<journal-id journal-id-type="publisher-id">AA</journal-id> (wird nirgendwo angezeigt, braucht eine JATS-Datei aber, damit das gültige <journal-meta>-Daten sind)
	journal-title		<journal-title-group> <journal-title>Archäologischer Anzeiger</journal-title> </journal-title-group>
	publishing-history		<custom-meta> <meta-name>publishing-history</meta-name> <meta-value>published since 1889</meta-value> </custom-meta>

	publisher		<p> &lt;publisher&gt;  &lt;publisher-name&gt;Deutsches Archäologisches Institut&lt;/publisher-name&gt;  &lt;publisher-loc&gt;  &lt;addr-line&gt;Podbielskiallee 69–71&lt;/addr-line&gt;  &lt;city&gt;14195 Berlin&lt;/city&gt;  &lt;country&gt;Deutschland&lt;/country&gt;  &lt;ext-link ext-link-type="uri"&gt;http://www.dainst.org&lt;/ext-link&gt;  &lt;/publisher-loc&gt;  &lt;/publisher&gt; </p>
			<p> &lt;contrib-group content-type="Editors"&gt;  &lt;role&gt;Editors:&lt;/role&gt;  &lt;contrib contrib-type="Editor"&gt;  &lt;name&gt;  &lt;surname&gt;Fless&lt;/surname&gt;  &lt;given-names&gt;Friederike&lt;/given-names&gt;  &lt;/name&gt;  &lt;/contrib&gt;  (...) &lt;/contrib-group&gt; </p>
	co-editor		<p> &lt;contrib-group content-type="Co-Editors"&gt;  &lt;role&gt;The Directors of the departments and commissions:&lt;/role&gt;  &lt;contrib contrib-type="Co-Editor"&gt;  &lt;name&gt;  &lt;surname&gt;Dally&lt;/surname&gt;  &lt;given-names&gt;Ortwin&lt;/given-names&gt;  &lt;/name&gt;  &lt;address&gt;  &lt;city&gt;Rom&lt;/city&gt;  &lt;/address&gt;  &lt;/contrib&gt;  (...) &lt;/contrib-group&gt; </p>
	advisory-board		<p> &lt;contrib-group content-type="Advisory Board"&gt;  &lt;role&gt;Advisory Board:&lt;/role&gt;  &lt;contrib contrib-type="Advisory Board Member"&gt;  &lt;name&gt;  &lt;surname&gt;Benecke&lt;/surname&gt;  &lt;given-names&gt;Norbert&lt;/given-names&gt; </p>

			</name> <address> <city>Berlin</city> </address> </contrib> (...) </contrib-group>
	peer-review-text		<custom-meta> <meta-name>peer-review-label</meta-name> <meta-value>Peer Review</meta-value> </custom-meta> <custom-meta> <meta-name>peer-review-text</meta-name> <meta-value>All articles submitted to the Archäologischer Anzeiger are reviewed by international experts in a double-blind peer review process.</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-publishing-editor		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-publishing-editor</meta-name> <meta-value>Publishing editor: Deutsches Archäologisches Institut, Redaktion an der Zentrale in Berlin ( <a href="https://www.dainst.org/standort/zentrale/redaktion">https://www.dainst.org/standort/zentrale/redaktion</a> )</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-article-submissions		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-article-submissions</meta-name> <meta-value>Contact for article submissions: <a href="mailto:redaktion.zentrale@dainst.de">redaktion.zentrale@dainst.de</a> </meta-value> </custom-meta>
			<custom-meta> <meta-name>editing-notice-label</meta-name> <meta-value>Editing and Typesetting</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-editing		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-editing</meta-name> <meta-value>Editing: Dorothee Fillies, Berlin ( <a href="http://www.redaktion-layout-satz.de">www.redaktion-layout-satz.de</a> )</meta-value> </custom-meta>

	editing-notice-typesetting		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-typesetting</meta-name> <meta-value>Typesetting: LMK Büro für Kommunikationsdesign, Berlin</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-layout		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-layout</meta-name> <meta-value>Layout design: LMK Büro für Kommunikationsdesign, Berlin</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-webdesign		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-webdesign</meta-name> <meta-value>Webdesign: LMK Büro für Kommunikationsdesign, Berlin</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-webdesign-url		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-webdesign-url</meta-name> <meta-value> <a href="https://lm-kommunikation.de/">https://lm-kommunikation.de/</a> </meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-conversion		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-conversion</meta-name> <meta-value>XML-Conversion: digital publishing competence, München</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-conversion-url		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-conversion-url</meta-name> <meta-value> <a href="https://www.dpc-consulting.org/">https://www.dpc-consulting.org/</a> </meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-development		<custom-meta> <meta-name>editing-notice-development</meta-name> <meta-value>Programming Viewer: LEAN BAKERY, München</meta-value> </custom-meta>
	editing-notice-development-url		<custom-meta>



			<meta-name>editing-notice-development-url</meta-name> <meta-value> <a href="https://leanbakery.com/">https://leanbakery.com/</a> </meta-value> </custom-meta>
	print-notice		<custom-meta> <meta-name>printing-notice</meta-name> <meta-value>Printed and Bound in Germany</meta-value> </custom-meta>